

Antrag zum Sprachkurs nach der VwV Deutsch

Regelformate (täglich stattfindende Sprachkurse)

Nachname		Vorname	
Geburtsdatum		Geschlecht	
Postleitzahl, Wohnort		Straße, Hausnummer	
Nationalität	Telefonnummer	E-Mail-Adresse	
<input type="checkbox"/> Ich habe eine Aufenthalts-gestattung (AG) , diesem Antrag eine <u>Kopie</u> meiner AG beige-fügt, stamme aus keinem Land mit guter <u>Bleibeperspektive</u> und bin nach dem 31.07.2019 nach Deutschland eingereist. (Andernfalls ist ein Antrag für den Integrationskurs an das BAMF zu stellen) oder			
<input type="checkbox"/> Ich habe eine Duldung , diesem Antrag eine <u>Kopie</u> meiner Duldung beige-fügt, beziehe Leistungen nach §2, bzw. §3 AsylbLG (Geldleistungen) oder Arbeitslosengeld I und spreche kein Deutsch oder/ und habe ein Arbeitsverbot. oder			
<input type="checkbox"/> Ich habe eine Duldung , diesem Antrag eine <u>Kopie</u> meiner Duldung beige-fügt, beziehe Leistungen nach §1a AsylbLG (Gutscheine) und habe zuvor an einer anderen Maßnahme (z. B. einem Erstorientierungskurs oder einem Angebot der BEQUA GmbH) regelmäßig teilgenommen und diesem Antrag einen Nachweis beige-fügt.			
<input type="checkbox"/> Ich benötige einen <u>Vormittagssprachkurs</u> . (ca. von 08.00 – 12.45 Uhr)		Folgende <u>Personen oder Stellen</u> , dürfen über alle Anliegen bez. meines Sprachkurses <u>aufgeklärt und einbezogen</u> werden: <input type="checkbox"/> Soziale Beratung/ Integrationsmanagement <input type="checkbox"/> Leistungssachbearbeiter/-in nach dem AsylbLG Für Asylbewerber/-innen, bzw. Geflüchtete ist die Anmeldung ohne Zustimmung nicht möglich. <input type="checkbox"/> Ggf. weitere Personen/Stellen mit Kontaktdaten:	
<input type="checkbox"/> Ich benötige einen <u>Nachmittagssprachkurs</u> . (ca. von 13.00 – 17.30 Uhr)			
(Die genaue Uhrzeit des Sprachkurses wird in der Einladung bekannt gegeben.) <u>Kurze Begründung (z. B. Kinderbetreuung):</u> Ohne nachvollziehbaren Grund kann auf die Angabe keine Rücksicht genommen werden.			
Wichtig: Die Wartezeit auf einen Sprachkurs kann sich durch eine zeitliche Einschränkung verlängern.			
<input type="checkbox"/> Ich bin zeitlich flexibel.			

Hiermit verpflichte ich mich an den Modulen des geplanten Sprachkurses **regelmäßig** teilzunehmen. Ich möchte meine Deutschkenntnisse verbessern um eine Arbeit aufnehmen oder eine Ausbildung/ ein Studium beginnen zu können.

Nachdem mein Antrag bewilligt wurde, werde ich zu einem Einstufungstest eingeladen, damit mein Sprachniveau festgestellt wird und ich vom Landratsamt Karlsruhe in einen passenden Kurs zugeteilt werden kann. Mir ist bewusst, dass ich erst auf die Warteliste gelange nachdem ich am Einstufungstest teilgenommen habe. Sobald ein passender Kurs für mich angeboten wird, werde ich eine postalische Einladung vom Landratsamt Karlsruhe erhalten.

Sollte ich 5 oder mehr Kurstage während des Sprachkurses **unentschuldig fehlen**, erlischt meine Teilnahmeberechtigung und ich kann vom Kurs ausgeschlossen werden. Zusätzlich kann mein/-e Leistungssachbearbeiter/-in nach dem AsylbLG mich für einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten **sanktionieren** (Meine Geldleistungen auf „Gutscheine“ umstellen). In begründeten Einzelfällen kann von diesen Regelungen abgesehen werden.

Die Kosten für **Lehrmaterialien** sind von mir selbst zu tragen.

Fahrtkosten

Die Fahrtkosten zum **Einstufungstest** sind von mir selbst zu tragen.

Fahrten zum **Sprachkurs**:

Wenn ich in einer ...

1. ... **Anschlussunterbringung** wohne, kaufe ich an meinem ersten Unterrichtstag eine **Monatsfahrkarte** (Für Sprachkursen am **Nachmittag ein "9 Uhr Ticket"**). Bei regelmäßiger Teilnahme bekommen ich das Geld, abgesehen eines **Eigenanteils von 10€**, auf Antrag rückerstattet. Den **Antrag** finde ich auf der [Homepage des Landkreises Karlsruhe](#) (rechte Seite „Dokumente“). Sollte ich Leistungen nach §1a AsylbLG beziehen, erhalten ich die Fahrkarte von meinem Leistungssachbearbeiter nach dem AsylbLG nach Vorlage meiner Sprachkurseinladung.
2. ... **Gemeinschaftsunterkunft lebe**, zeige ich meine Sprachkurseinladung meinem **Unterkunftsleiter/ meiner Unterkunftsleiterin** vor. Von diesem/ dieser erhalte ich eine Fahrkarte.

Kurswiederholungen sind generell ausgeschlossen und können nur in bestimmten Einzelfällen zugelassen werden.

Ich habe die aufgeführten Punkte verstanden und verpflichte mich mit meiner Unterschrift zur pflichtgemäßen Teilnahme an einem Sprachkurs nach der Verwaltungsvorschrift Deutsch und des Einstufungstestes.

Ort, Datum

Unterschrift Interessenten

Der Antrag ist grundsätzlich unterschrieben und eingescannt an folgende E-Mail-Adresse zu schicken:

amt33.kurskoordination@landratsamt-karlsruhe.de

Das **Original des Antrags** soll in diesem Fall in den eigenen Unterlagen aufbewahrt werden.

Alternativ kann das **Original des Antrags per Post** an folgende Adresse geschickt werden:

Landratsamt Karlsruhe
Sprachkurskoordination
Beiertheimer Alle 2
76137 Karlsruhe

Einwilligungserklärung zur Erhebung, Speicherung und Weiterleitung personenbezogener Daten durch das Landratsamt Karlsruhe

Ich _____ (Nachname) _____ (Vorname),

geboren am _____ erkläre mich hiermit einverstanden, dass meine persönlichen Daten (**Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Staatsangehörigkeit, Aufenthaltsstatus, Kontaktdaten**) sowie die Daten zu dem meinerseits geplanten Sprachkurs (Ergebnis des Sprachtests zu Kursbeginn, Kursformat, Laufzeit, Sprachniveau zum Ende des Kurses, Dokumentation meiner tatsächlichen Teilnahme am Sprachkurs nach der VwV Deutsch sowie meine persönliche Weiterentwicklung im Rahmen des Programms „VwV Deutsch“) beim Sprachkursträger und dem Landratsamt Karlsruhe gemäß der Datenschutzgrundverordnung der EU gespeichert werden.

Außerdem erkläre ich mich damit einverstanden, dass diese Daten wechselseitig zwischen Sprachkursträger und Landratsamt Karlsruhe sowie der Sozialen Beratung in der vorläufigen Unterbringung oder dem Integrationsmanagement, als auch dem Leistungssachbearbeiter, übermittelt werden dürfen.

Die Speicherung und Übermittlung der Daten ist notwendig zur ordnungsgemäßen Durchführung der Sprachkurse und zur Abrechnung mit dem Ministerium für Soziales und Integration des Landes Baden-Württemberg. Für diesen Zweck benötigen wir aufgrund Art. 6 EU-DSGVO Ihre schriftliche Einwilligung (gemäß Art. 7 EU-DSGVO).

Meine Sozialdaten dürfen von den genannten Stellen nur für den oben genannten Zweck genutzt und weitergegeben werden. Ich wurde darüber informiert, dass die Einwilligung freiwillig ist. Die Einwilligung kann ich jederzeit für die Zukunft gegenüber den oben genannten Akteuren widerrufen. Ich wurde darüber aufgeklärt, dass eine Nichteinwilligung keine nachteiligen rechtlichen Folgen für mich hat. **Die Teilnahme an einem Sprachkurs nach der VwV-Deutsch ist ohne Einwilligungserklärung nicht möglich.**

Die Informationen nach Art 13 und 14 DSGVO (S. 4) habe ich zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen nach Art 13 und 14 DSGVO

Gemäß Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie wie folgt zu informieren:

- Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten und den Datenschutz ist das Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Tel.: 0721 936 - 50, E-Mail: posteingang@landratsamt-karlsruhe.de
- Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:
Landratsamt Karlsruhe, Behördlicher Datenschutz, Beiertheimer Allee 2,
E-Mail: datenschutzbeauftragter@landratsamt-karlsruhe.de
- Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1a DSGVO.
- Die Daten werden ausschließlich zum Zweck der sprachlichen Integration des Betroffenen/der Betroffenen weitergeleitet.
- Daten werden grundsätzlich bei Ihnen direkt erhoben. Im Übrigen werden Daten nur bei den Stellen erhoben, für die Sie eine Einwilligung erteilt haben.
- Daten werden nur im Rahmen der Einwilligung übermittelt.
- Sofern Sie von Ihrem Recht Gebrauch machen, die Einwilligung zu widerrufen, dürfen wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten. Dies hat zur Folge, dass Sie vom Sprachkurs ausgeschlossen werden.
- Bezüglich Ihrer Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Löschung, soweit diese nicht den rechtlichen Gründen entgegenstehen.
- Ihre Daten werden für die Dauer Ihres Sprachkurses verarbeitet. Danach werden die Daten gemäß einer Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren gespeichert.
- Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, Postfach 102932, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, Fax: 0711/615541-15, poststelle@lfdi.bwl.de zu.